

Weiterbildung

Autismus und Stresserleben

Inhalt

Menschen im Autismus-Spektrum und einem hohen Unterstützungsbedarf zeigen nicht selten ein kulturell abweichendes Verhalten. Dieses kann so intensiv, häufig und andauernd sein, dass die physische Sicherheit der Person selbst oder anderer Personen ernsthaft gefährdet sein kann. Dieses Verhalten wird häufig als herausfordernd beschrieben. Daraus ergeben sich wiederum erhebliche Einschränkungen, um am öffentlichen Leben teilzunehmen.

- Einführung: Autismus als unsichtbare Behinderung (Biologische Ebene, kognitive Ebene und Verhaltensebene)
- Autismustypische Stressfaktoren
 - in Wahrnehmung und Informationsverarbeitung
 - in der sozialen Kommunikation
 - bei Planen und Handeln
- Stressreaktion und Stressbewältigung
- Strategien vor, während und nach herausfordernden Verhaltensweisen (Low Arousal Ansatz)
 - Stressanalyse
 - Krisenbewältigung
 - Schutzfaktoren (z.B. autismusfreundliche Grundhaltung, Beziehungsgestaltung)

Leitung

Reinhard Rudolph hat über 35 Jahre Berufserfahrung in einer Einrichtung der Eingliederungshilfe. Seit 15 Jahren gibt er Fortbildungsseminare, macht Fachberatungen, Fallsupervisionen zum Autismus-Spektrum; Buchübersetzungen: Peter Vermeulen, Autismus als Kontextblindheit, Autismus und das Prädiktive Gehirn



Weiterbildung

Autismus und Stresserleben

Datum	Dienstag, 15. September 2026
Zeit	09.00 – 16.30 Uhr
Ort	Fachstelle Autismus Ost Schulungsraum Wassergasse 18 9000 St.Gallen
Leitung	Reinhard Rudolph Dipl.-Psychologe
Zielgruppen	Mitarbeitende in der Betreuung und Begleitung von autistischen Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf Eltern von betroffenen Kindern im Autismus-Spektrum
Max. Teilnehmende	24
Kosten	Vereinsmitglieder CHF 230.00 Nichtmitglieder CHF 260.00 inklusive Pausenverpflegung, ohne Mittagessen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Teilnahmebedingungen	Allgemeine Geschäftsbedingungen für Weiterbildungen
WB-Nummer	2604
Anmeldung	bis Freitag, 14. August 2026 unter diesem Link oder QR-Code

